



Gemeindeentwicklung in Lateinamerika

ARGENTINIEN | BRASILIEN | BOLIVIEN

*Pedro und Noemí Boretsky, Missionare in **Patagonien/Argentinien** berichten:* Die **Mapuche-Gemeinde in Epuyé**n wächst! Das Pastorenehepaar Haydeé und Lito Valverde erlitt im letzten Jahr schwere persönliche Schicksalsschläge. Aber gestützt und ermutigt von Gott und von Menschen aus der Gemeinde leisten



sie eine sehr gute Arbeit im sozialen und geistlichen Bereich. Im Januar 2020 ließen sich 10 Personen taufen. Unter ihnen die Ehemänner von zwei Frauen aus der Gemeinde, die jahrelang für deren Bekehrung gebetet hatten. Inmitten der schwierigen und herausfordernden Zeit ist das eine große Ermutigung für Valverdes und die ganze Gemeinde.



Jedes Jahr im Januar findet in der Stadt **Esquel** ein Camp für Kinder statt. Für viele ist das die einzige Möglichkeit, aus ihrem Dorf rauszukommen und anderen Kindern zu begegnen. Die fünfjährige Linda (Name geändert) wartete mit ihrem zahnlosen Lächeln, ihrem Schlafsack und ihrem Rucksack am Straßenrand auf uns. Wir hatten bereits 400 km auf unbefestigten Straßen mit unserem Missionsauto zurückgelegt und staunten nicht schlecht, dass nur sie dort stand. Eigentlich waren sechs Kinder aus der Umgebung angemeldet. Die anderen fünf erschienen

aber nicht. Als wir nach dem Camp die kleine schlafende Linda nach Hause brachten, dachten wir erst: „Wir sind das teuerste Wohnmobil – ... so viel Benzin ... Risiken ... ein geplatzter Reifen... nur für ein Mädchen!“ Dann erinnerten wir uns daran, was Gott für Einzelne getan hat. Zweifellos hat Jesus mit Linda eine ganz besondere Geschichte vor und wir durften ihm und ihr dienen.

Um was geht es?

Gemeinden vor Ort bringen ihr Umfeld mit der Guten Nachricht in Berührung. Wir unterstützen und fördern sie bei der theologischen Aus- und Weiterbildung, Evangelisation und Gemeindegründung.

Bitte betet für:

- Pedro und Noemí Boretsky, dass sie bewahrt bleiben auf den weiten Reisen zu den Missionsstationen.
- positive Auswirkungen des Camps für die Kinder.
- das Pastorenehepaar Haydeé und Lito Valverde und ihre Familie, die fünf Todesfälle in der Familie verschmerzen müssen.

Bitte spendet für:

- Gemeindeentwicklung in Lateinamerika: Projekt 11 600